

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

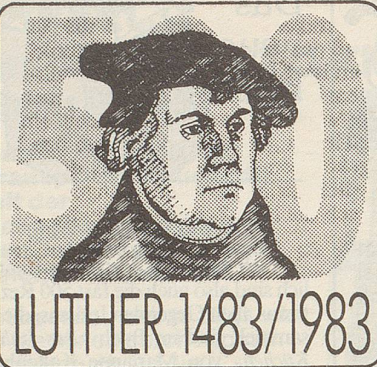
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EIN GESCHICHTLICHES RÄTSELRATEN ZUM LUTHER-JAHR UND DAS ERGEBNIS

Der Nebelspalter konnte nicht umhin, aus Anlass von Martin Luthers 500. Geburtstag in Nr. 24 einen Wettbewerb zu veranstalten. Die Aufgabe war nicht leicht, um so mehr freut uns der Erfolg. Die zwanzig von unserem Mitarbeiter Heinrich Wiesner ausgetüftelten Fragen wurden von 14 Leserinnen und Lesern fehlerlos beantwortet. Daneben versuchten weit über 200 weitere Einsender, teils mit unterschiedlichem Resultat, ihre Geschichtskennntnisse aufzufrischen.

Fragen und Antworten

1. Wie nannte sich Luthers Vater, der als Bergmann in Mansfeld Kupferschiefer abbaute?
Hans Luder
2. Wer regierte in Deutschland als Kaiser, als Luther geboren wurde?
Kaiser Friedrich III.
3. Wie hiess der Mitstreiter und spätere Gegenspieler Luthers, von dem der Theologe Heinz Zahrt sagt, er habe den Wittenberger Reformator «zu Ende gedacht»?
Thomas Münzer
4. Wie hiess die Frau mit vollem Namen, welche Luther später ehelichte?
Katharina von Bora
5. Wer war der geistliche Vorgesetzte des Mönchs Martin?
Johann von Staupitz
6. Wie lauten die Worte, die der Jus-Student Luther, vom Blitz erschreckt, der heiligen Anna zurief?
«Hilf du, heilige Anna, ich will ein Mönch werden!»
7. Wie hiess der Mitreformator und Professor für Griechisch an der Universität Wittenberg, an dessen griechischer Übersetzung des neuen Testaments sich Luther auch orientierte?
Philipp Melancthon
8. Wie hiess der prachtliebende Renaissance-Papst, der den Ablasshandel zur Finanzierung des Neubaus der Peterskirche benutzte?
Leo X.
9. Wie viele Sätze nahm man aus Luthers Werk heraus, die nach der Ansicht der römischen Kurie der katholischen Lehre widersprachen?
einundvierzig
10. Am 3. Januar 1521 verhängte der Papst über Luther den Kirchenbann. Der deutsche Kaiser Karl V. verhängte ebenfalls einen weltlichen Bann. Genaue Bezeichnung.
Reichsacht
11. Luther soll am 18. April 1521 vor dem Reichstag zu Worms seine Antwort, ob er widerrufen wolle, mit folgenden Worten beschlossen haben, die sprichwörtlich geworden sind: «...
«Hier stehe ich, ich kann nicht anders. Gott helfe mir. Amen.»
12. Wie hiess der Meistersinger, der sich als Schriftsteller früh für die Lehre der «Wittenbergischen Nachtigall» einsetzte und dem der Rat zu Nürnberg den Rat gab: «Schuster, bleib bei deinem Leisten»?
Hans Sachs
13. In welchem Werk finden sich Luthers Auslegungen der zehn Gebote?
Der kleine Katechismus
14. Von welchem Maler stammt das bekannte Luther-Porträt mit Hut?
Lucas Cranach der Ältere
15. In welchem Zeitraum übersetzte Luther die gesamte Heilige Schrift?
Von 1521 bis 1534 oder auch: innerhalb von 13 Jahren
16. Luther forderte den Adel auf, zu «würgen, stechen, heimlich oder offen ..., weil nichts Giftigeres, Schädlicheres, Teufflicheres sein kann als ein aufrührerischer Mensch.» Wie hiess diese Schrift im genauen Wortlaut?
«Wider die räuberischen und mörderischen Rotten der Bauern»
17. Welcher Kardinal verhandelte 1518 als Legat des Papstes mit Luther in Augsburg?
Cajetan
18. Welches Volk hat damals die Christenheit bzw. das Abendland bedroht?
Die Türken
19. Welcher Mann hat in Wittenberg den Bildersturm eingeleitet mit der Schrift «Von Abtutung der Bilder», die freilich selbst nicht ohne das Bild von Adam und Eva auskam?
Karlstadt (eigentlich Andreas Bodestein)
20. Von wem stammt das Relief «Luther vor Kaiser und Reich» am Lutherdenkmal in Worms?
Ernst Rietschel

Leser-Kommentare

- Die Arbeit hat mir viel Spass gemacht und Geist und Gemüt angeregt. Es ist doch immer ein Erlebnis, vom ungefähren zum genauen Wissen vorzudringen. Herzlichen Dank.
Jakob Staub, Bern
- Vielen Dank für die interessante Aufgabe! Ich musste wieder manches Buch hervornehmen, das ich seit Jahren nicht mehr in den Händen gehabt hatte. In zwei Jahren werde ich pensioniert, dann können Sie jeden Monat einen solchen Wettbewerb veranstalten.
Hans Brauchli, Andwil
- Es war ein sehr «motivierendes» Rätsel, um das Modewort zu gebrauchen.
Thomas Binotto, Hitzkirch
- Ich hatte grossen Spass (und viel Staub) beim Lösen dieses Rätsels. Und die Zeit verging schneller als nur «im Fluge».
Ruth Jauch, Ebikon
- Vielen Dank für die Anregung, sich wieder einmal als Bücherwurm zu betätigen.
Elisabeth Schindler, Neftenbach
- Herzlichen Dank für die tolle Aufgabenstellung!
Anton Ris, Bellach
- Wie schon damals bei Goethe hat der Nebelspalter wieder zu lehrreichem Suchen und Nachlesen einer bekannten Persönlichkeit animiert; es geht also auch ohne schulmeisterlichen Zwang!
Edith Munzinger, Luzern
- Gespannt warte ich auf ähnliche Wettbewerbe.
Victor Bieri, Freiburg
- Für Laien ein schwerer Wettbewerb! Unsereiner hat ja auch wenig einschlägige Literatur und weiss auch nicht grad, wo man am besten sucht. Also mindestens pensioniert muss man sein!
Ruth Dürr, Zürich
- Ihre Wettbewerbsfragen sind eine kurzweilige Aufforderung zum Schliessen von Bildungslücken!
Hanni Meier, Buchs
- Das Rätselraten dieser Art hat einen grossen Plausch gebracht. Vielen Dank!
Rüdiger v. Schroeder, Basel
- Normal ist es doch, dass die verehrten Autoren des Nebi arbeiten, schwitzen und schufeten, um uns Leser zum Schmunzeln und Lachen zu bringen. Ja, und plötzlich bin ich es, der hier arbeitet, schwitzt und schuftet. Auch als «Nichtprotestant» hat mir das Raten Freude gemacht. Genau wie mich auch als «Nichtschweizerin» der Nebi immer zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken bringt.
Karin Feyen, D-Aachen
- Meine Männer hatten Verständnis für den «Blitzmittag», weil sich die Mutter so intensiv mit Luther befasste. Ich gratuliere zu den sinnvollen Wettbewerben!
Heidi Lüdi, Flawil
- Das Vergnügen war ganz unsererseits. Wir wünschen uns noch mehr so gescheite Rätsel, die sich wohlthuend vom üblichen Waschmittel-Wettbewerbs-Niveau unterscheiden.
Lore Rolli, Bourguillon
- Herzlichen Dank für das neue Rätsel, das zu Nachlesen und Wissensauffrischung anregt und verhilft. Ich hoffe sehr, dass weitere solche Aufgaben folgen werden. Eine würdige Nachfolge des Goethe-Rätsels.
Leonore Keller, Langnau
- Das war wiederum ein herrliches Raten! Gescheit zusammengestellt, wie es nur dem in allen Belangen stets gescheiten Nebi einfallen kann.
Nelly Roth, Zürich
- Mit diesem Wettbewerb lassen Sie sich auf das Niveau deutscher Kreuzworträtselheftli herab. Bitte ersparen Sie uns 1984 einen ähnlichen Zwingli-Wettbewerb! H.D., Zollikon
- Ich danke Ihnen für den Anstoss zur vergnüglichen Geschichtsrepetition.
C.M. Eggenchwiler, La Neuveville

Fehlerfreie Antworten

Margrit Schreiber, Krichbaumgasse 10, A-1120 Wien
Jan Weigle, 8573 Alterswilen
Hannes Schenk, Graltshausen, 8572 Berg
Christoph Braun, 1213 Onex/Geneve
Hans Riesen, Haldenweg 12, 4411 Arisdorf
Sandra Schweitzer, 8561 Hugelshofen
Käthi Züllig, 8574 Illighausen
Jakob Staub, Bantigerweg 62, 3006 Bern
Willi Aeberhard, Lindenhof 6, 6060 Sarnen
Daniel Ess, altes Schulhaus, 8561 Neuwilen
Markus Kirchmeier, 8573 Siegershausen
Herbert Brückner, D-4800 Bielefeld 1
René Binder, 8573 Alterswilen
Hans Brauchli, 8586 Andwil